

RS OGH 1994/1/27 2Ob602/93, 9Ob514/95, 2Ob2369/96p, 6Ob2276/96s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.01.1994

Norm

ABGB §176a

Rechtssatz

Auf Grund der Bestimmungen des OÖJWG kann die der Bezirksverwaltungsbehörde zustehende Obsorge im Teilbereich Pflege und Erziehung der Landesregierung übertragen werden.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 602/93
Entscheidungstext OGH 27.01.1994 2 Ob 602/93
Veröff: EvBl 1994/141 S 699
- 9 Ob 514/95
Entscheidungstext OGH 28.06.1995 9 Ob 514/95
Vgl; Beisatz: Im Sinne einer verfassungskonformen Auslegung ist davon auszugehen, daß die Bezirksverwaltungsbehörden und die Landesregierung ungeachtet ihrer Bezeichnung als "Jugendwohlfahrtsträger" im oberösterreichischen JWG nicht als "Jugendwohlfahrtsträger" im Sinne des § 4 Abs 1 JWG 1989 und des diesen Begriff im Sinne dieser Bestimmung verwendenden § 176a ABGB idF BGBl 1989/162 anzusehen sind. (T1)
- 6 Ob 2276/96s
Entscheidungstext OGH 24.10.1996 6 Ob 2276/96s
Abweichend; Beis wie T1
- 2 Ob 2369/96p
Entscheidungstext OGH 14.11.1996 2 Ob 2369/96p
Gegenteilig; Beisatz: Die Obsorge ist dem Land Oberösterreich als Jugendwohlfahrtsträger zu übertragen. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0013466

Dokumentnummer

JJR_19940127_OGH0002_0020OB00602_9300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at